**-Werner-**

**Werner**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**24. Juli 1960**

*Im August des Jahres blickt die* ***Waldwirtschaftsgemeinschaft Lieberhausen*** *auf ihr zehnjähriges Bestehen zurück. Das bedeute gleichzeitig zehnte Lehr- und Ausflugsfahrt, die man in Lieberhausen allgemein zu einem wesentlichen Bestandteil erfolgreicher Waldarbeit gemacht hat. Sie führte am heutigen Sonntag in die Eifel*.

[…]

*Der Vorsitzende der WWG, Wilhelm Vedder und auch Geschäftsführer Ernst Helmenstein bekundeten in kurzen Ansprachen das ausgezeichnete Einvernehmen der WWG mit der Gemeindeverwaltung und den übrigen Behörden, insbesondere mit der benachbarten WWG Wiedenest-Pernze, die auf dieser Fahrt u.a. durch ihren Vorsitzenden Heinz Stoffel und ihren Geschäftsführer Siegfried Flick vertreten war*.

[…]

*Neben Bürgermeister Wever nahmen Revierförster Hartmann (Gummersbach), Forstwart Weyland, Baumschulfachmann* ***Werner*** *(Reininghausen) an der Fahrt teil*.

[…]

*Davor hatte man noch den Ehrenfriedhof in Hürtgen einen Besuch abgestattet. In Ehrfurcht gedacht man der toten und am monumentalen Zentralkreuz der Stätte sprach Bürgermeister Wever einige Worte der Erinnerung an einen dort ruhenden Bergneustädter, Werner Röttger, der zusammen mit vielen Kameraden auch aus dem Oberbergischen am Westwall gefallen war*.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 26.7.1960

**Adolf Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. Februar 1923**

*Tannenpflanzen sowie sämtliche Fortpflanzungen hat billigst abzugeben*

***Adolf Werner****, Handelsgärtner –* ***Gummersbach***

**11. Oktober 1923**

*Forst-Pflanzen – Spezialität: Fichten oder Rottannen selbst verschulte sowie Kiefern und Landhölzer in gesunder, guter Wurzelqualität preiswert abzugeben, auch gegen Landesprodukte*

***Adolf Werne****r, Handelsgärtnerei und Forstbaumschulen –* ***Gummersbach-Reinighausen, Hammerstraße 21****, Fernruf 713*

**Angela Werner**

Geboren am (unbekannt) als Angela Ullrich

Gestorben am (unbekannt)

**4. Januar 1950**

*Das Standesamt der Gemeinde Marienheide beurkundete in der zweiten Dezemberhälfte 1949 den Sterbefall:*

*- der* ***Angela Werner****, geborene Ullrich, wohnhaft in* ***Höfel***

**Charlotte Werner**

Geboren am (unbekannt) als Charlotte Bartikowski

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 1956**

*Nach kurzer schwerer Krankheit starb plötzlich und unerwartet im Alter von 67 Jahren unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater* […]

*Friedrich August Werner*

*In tiefer Trauer:*

*- Friedrich Werner jun.*

*- Gertrud Werner, geborene Werner*

*- Eheleute Otto Nipkau u. Frau Grete Nipkau, geborene Werner*

*- Eheleute Willi Werner und* ***Charlotte Werner****, geborene Bartikowski*

*Friedrichsthal, Kölner Straße 55, den 6. Oktober 1956*

**Christiane Werner**

geboren am (unbekannt)

**28. Juni 1978**

Die Schülerin **Christiane Werner** schloss ihre Schulzeit an der **Realschule Wiehl-Bielstein** mit dem Reifenzeugnis der „Mittleren Reife“ ab. Klassenlehrerin der 10 a war Herr Haller.

[laut der Chronik „100 Jahre Realschule Wiehl“]

**Elias Werner**

Geboren am (unbekannt)

**20. Mai 2023**

Am 26. Spieltag der Mittelrheinliga gewann die **U19-Mannschaft des FV Wiehl** an der heimischen Eichhardt gegen den SSV Bornheim knapp mit 3:2, Halbzeitstand 1:0

[…]

Mit dem Erfolg gegen Bornheim zogen die Hausherren am letzten Spieltag am heutigen Konkurrenten vorbei und sicherten sich in der Endabrechnung den zehnten Platz.

[…]

Von Beginn an war der FV überlegen und belohnte sich mit dem Führungstreffer durch Nico Allerdings, der den Ball nach einer abgewehrten Ecke aus der zweiten Reihe in die Maschen schweißte.

Kurz nach der Pause erzielte **Elias Werner** nach einem gelungenen Angriff über die linke Seite aus spitzem Winkel das 2:0.

[…]

Justus Dabringhausen scheiterte im Eins-gegen-Eins am Torwart, Luan Melzig traf nur den Pfosten. Aus heiterem Himmel gelang den Gästen der Anschluss, den Melzig nach Vorlage von Felix Krüger mit dem 3:1 beantwortete.

Bornheim brachte zwar noch einen Freistoß im Kasten unter, doch kurz darauf pfiff der Schiri die Partie ab.

[…]

„*Der Sieg war vollkommen verdient*“, sagte Co-Trainer Jannick Pfau, der ein Sonderlob an die aus der U17 hochgerückten Akteure verteilte. „*Die Jungs geben Gas und es macht Spaß, ihnen zuzuschauen*.“

**27. Mai 2023**

Im Endspiel um den Kreispokal Berg gewann die **U17-Mannschaft des FV Wiehl** auf dem Sportplatz in Thier gegen die U17 des SV 09 Bergisch Gladbach mit 3:0, Halbzeitstand 1:0.

[…]

Die Anfangsviertelstunde war von gegenseitigem Beschnuppern geprägt, ehe sich im Strafraum der 09er turbulente Szenen ereigneten. Veit Allerdings luchste SV-Torwart Anton Hellmich den Ball nach einem Rückpass in Tornähe ab, doch **Elias Werner** und Yüksel Özkan trafen in der Folge lediglich den Pfosten (16.).

Das 1:0 bereitete Allerdings mit einem tollen Steckpass auf Eduard Wotschel, der die Kugel in den Winkel schlenzte, vor.

Im direkten Gegenzug parierte Phil Puzalowski einen Versuch aus der Distanz und dann den Nachschuss mit einem unglaublichen Reflex.

[…]

In der 71. Minute markierte der eingewechselte Yekcan Yildirim, nach Vorlage von Wotschel das 2:0.

Mit großem Eifer und Einsatz verteidigte der FV die letzten Vorstöße des Liga-Konkurrenten, der durch Andreas Marian, einem weiteren Joker, in der Nachspielzeit noch das 0:3 kassierte.

[…]

„*Mit dem Pokalerfolg ist uns der erste Schritt gelungen. Jetzt wollen wir zu 120 Prozent fokussiert bleiben, um unser Ziel, nächstes Jahr in der Mittelrheinliga zu spielen, zu erreichen*“, so Wiehls Trainer Edin Arnautovic.

**21. Oktober 2023**

Am 9. Spieltag der Mittelrheinliga spielte die **U19-Mannschaft** des **FV Wiehl** bei den Sportfreunde Troisdorf 4:4-Unentschieden, Halbzeitstand 2:2

[…]

Zunächst waren es die Gäste, die aus den gegnerischen Abwehrschwächen Kapital schlugen und in Person von Collins Ihekaire und Luke Janzen mit 2:0 in Front lagen. Doch die Hausherren antworteten noch vor der Pause doppelt und gingen zu Beginn der zweiten Hälfte in Führung. Kurz darauf wurde **Elias Werner** eingewechselt - eine Hereinnahme mit durchschlagendem Erfolg, denn der Joker sorgte mit zwei Treffern binnen 120 Sekunden für die erneute Wende.

[…]

Lange hielt die Freude im FV-Lager allerdings nicht, weil Troisdorf nur vier Minuten später das 4:4 gelang.

[…]

Dass die Gäste den ersten Auswärtspunkt der Saison einheimsten, konnte Wiehls-Trainer Jannick Pfau indes nicht besänftigen. „*Was wir für Gegentore bekommen, ist albern*“, bezeichnete er das Defensivverhalten seiner Mannschaft als teilnahmslos. „*Wir besetzen die Räume nicht und schauen in der Rückwärtsbewegung nur zu*.“ Dass das Team nach dem zwischenzeitlichen Rückstand noch einmal zurückgekommen sei, hob er positiv hervor. Ansonsten regierte jedoch der Frust. „*Dieses Spiel musst du gewinnen*“, meinte der Trainer

**2. März 2024**

Am 17. Spieltag der Mittelrheinliga trennte sich die **U19-Mannschaft des FV Wiehl** auf heimischen Platz vom Bonner SC mit einem 1:1 Unentschieden, Halbzeitstand 1:0.

[…]

Die Hausherren konnten nach Balleroberungen die ersten Farbtupfer setzten, die aber durch Veit Allerdings und Luke Janzen nicht gefährlich zum Abschluss kamen.

Die Gäste verzeichneten eine Doppelchance, als die linke Abwehrseite der Hausherren unsortiert war. Keeper Justin Broy war beide Male zur Stelle (12.). Ein Lupfer der Bonner segelte über den Kasten (14.), bevor Broy per Fußparade erneut den Rückstand verhinderte (15.).

In der 20. Minute entschied der Schiedsrichter nach einem Zupfer an Janzen im Strafraum auf Elfmeter. Kenan Karaca scheiterte am Torhüter, Allerdings setzte jedoch nach und bediente Artem Stepanets, der die Kugel über die Linie drückte.

[…]

Nach der Pause hatte der für den angeschlagenen Kapitän eingewechselte **Elias Werner** Pech, dass sein Schlenzer an den Pfosten klatschte (51.), eine Direktabnahme von Janzen sauste knapp vorbei (57.).

In dieser Phase wurde Wiehl etwas zu passiv und musste, zum wiederholten Male in dieser Saison nach einer Standardsituation, den Ausgleich schlucken.

Die Möglichkeit zur erneuten Führung war vorhanden, aber der Bonner Torwart fischte einen Janzen-Versuch mit einem unglaublichen Reflex weg (71.).

In der Schlussphase waren die Gastgeber allerdings mit Fortuna im Bunde, als die Bonner jeweils freistehend drei Fahrkarten produzierten.

[…]

„*Unterm Strich sind wir happy, dass wir einen Punkt mitgenommen haben. Mit ein bisschen Glück ist sogar ein Dreier drin*“, meinte Trainer Mats Bollmann, „*Ein Riesenkompliment an die Jungs. Sie haben alles reingeschmissen und gekämpft wie die Löwen. Der Teamspirit ist vorhanden. Ich hoffe, dass das ein wichtiger Step für uns in die richtige Richtung war*“.

**Erich Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Dezember 1949**

*Die Nebenstelle des DGB Dieringhausen hatte zu ihrer letzten diesjährigen Versammlung die Mitglieder mit ihren Frauen eingeladen.*

*Nach einführenden Begrüßungsworten durch den Vorsitzenden Oskar Dienes sprachen der Sekretär des Kreis-Ausschusses Oberberg, Fritz Eschmann über allgemeine gewerkschaftliche Aufgaben und* ***Erich Werner****, Industrie-Gewerkschaft Bau über Genossenschaftsfragen.*

*Im Anschluß an die Tagesordnung blieb man bei Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Tänzchen noch einige Stunden fröhlich beisammen*.

**Friedrich Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 1956**

*Nach kurzer schwerer Krankheit starb plötzlich und unerwartet im Alter von 67 Jahren unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater* […]

*Friedrich August Werner*

*In tiefer Trauer:*

*-* ***Friedrich Werner*** *jun.*

*- Gertrud Werner, geborene Werner*

*- Eheleute Otto Nipkau u. Frau Grete Nipkau, geborene Werner*

*- Eheleute Willi Werner und Charlotte Werner, geborene Bartikowski*

*Friedrichsthal, Kölner Straße 55, den 6. Oktober 1956*

**Friedrich August Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 1956**

*Nach kurzer schwerer Krankheit starb plötzlich und unerwartet im Alter von 67 Jahren unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater* […]

***Friedrich August Werner***

*In tiefer Trauer:*

*- Friedrich Werner jun.*

*- Gertrud Werner, geborene Werner*

*- Eheleute Otto Nipkau u. Frau Grete Nipkau, geborene Werner*

*- Eheleute Willi Werner und Charlotte Werner, geborene Bartikowski*

*Friedrichsthal, Kölner Straße 55, den 6. Oktober 1956*

**Gabriel Werner**

Geboren am (unbekannt)

**1. Oktober 2023**

Am 9. Spieltag der Kreisliga B Berg, Staffel 3 verloren die Sportfreunde Asbachtal auf heimischen Platz gegen den **FC Borussia Derschlag** mit 2:9, Halbzeitstand 0:5.

[…]

Zwei Tage nach dem überraschenden Rücktritt von Trainer Mariano Geusa feierten die Borussen ein Schützenfest und fegten die Asbachtaler fulminant von der Platte. Schon zur Pause hatten die Gäste mit fünf Treffern für die Entscheidung gesorgt. Die zweite Halbzeit verlief dann ein Hauch ausgeglichener

[…]

„*Wir haben es schlecht gemacht und der Gegner hat unsere Schwächen eiskalt ausgenutzt*“, wollte Sportfreunde-Trainer Edgar Wörmke die Heimklatsche schnell abhaken.

Derschlags sportlicher Leiter Bastian Metz sprach derweil von einer „*super Reaktion*“ der Mannschaft. „*Wir haben sehr konsequent und zielstrebig aufs Tor gespielt*“, so Metz.

[…]

Für Derschlag trafen Stavros Kosmindis, **Gabriel Werner** und Niko Kovatsis doppelt; Ahmet Suna, Gökhan Yazici und Marco Caputo je einmal.

Für die bedauernswerten Hausherrn war Christian Bauer zweimal erfolgreich

**29. Oktober 2023**

Am 13. Spieltag der Kreisliga B Berg, Staffel 3 verliert der TSV Ründeroth auf heimischen Platz gegen den **FC Borussia Derschlag** mit 1:6, Halbzeitstand 0:4

[…]

Bereits nach einer halben Stunde ist das Spiel entschieden, denn die Gäste führen nach Toren von zweimal **Gabriel Werner**, sowie je einmal Dominic Hausmann und Nikolaos Kovatsis sicher mit 4:0

[…]

Nach dem Wechsel kann der TSV durch Yannick Reif per Handelfmeter zumindest einen Treffer aufholen. Aber auch eine zahlenmäßige Überlegenheit nach der Roten Karte gegen den Derschlager Stavros Kosmidis wegen Nachtretens können die Hausherren nicht ausnutzen. Im Gegenteil, denn Hausmann und Werner sorgen mit zwei weiteren Toren für den deutlichen Auswärtssieg.

[…]

„*Wir haben uns in den ersten Minuten schwergetan, aber danach waren wir klar besser und hatten auch in Unterzahl keine Probleme*“, so Borussia-Interimstrainer Francesco Costa. Ründeroth brachte sich durch zwei individuelle Fehler selbst in Bredouille und fiel in der Folge komplett auseinander.

„*Das war heute sehr ernüchternd. Man kann verlieren, aber nicht so*“, ärgerte sich TSV-Coach Christoph Lieblang über die zweite deutliche Pleite in Folge.

**Gertrud Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 1956**

*Nach kurzer schwerer Krankheit starb plötzlich und unerwartet im Alter von 67 Jahren unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater* […]

*Friedrich August Werner*

*In tiefer Trauer:*

*- Friedrich Werner jun.*

*-* ***Gertrud Werner****, geborene Werner*

*- Eheleute Otto Nipkau u. Frau Grete Nipkau, geborene Werner*

*- Eheleute Willi Werner und Charlotte Werner, geborene Bartikowski*

*Friedrichsthal, Kölner Straße 55, den 6. Oktober 1956*

**Hans Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Dezember 1949**

*Gefrierschutz und Schneeketten vorrätig*

*B.-V.-Tankdienst* ***Hans Werner*** *–* ***Gummersbach, Kaiserstraße 81***

**Harry Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. September 2000**

Auf dem Sportplatz am Derschlager Epelberg standen sich im Endspiel um den Kreispokal **Baris Spor Hackenberg** und der RS 19 Waldbröl gegenüber. Bei strömenden Regen verfolgten knapp 250 Zuschauer diese Begegnung.

Die zahlreichen türkischen Fans konnten bereits nach vier Minuten jubeln, denn Viktor Köhn hatte Baris mit 1:0 in Führung gebracht. Jedoch unter gütiger Mithilfe von Waldbröls Torwart Uwe Schupp, der den an sich harmlosen Schuss ins eigene Tor faustete. Mit diesem Ergebnis wurden auch die Seiten gewechselt.

In der zweiten Halbzeit kamen die Waldbröler immer besser ins Spiel. So war es auch durchaus verdient, als Sebastian Schneider in der 51. Minute zum 1:1 Ausgleichstreffer traf.

Beide Mannschaften vergaben in der Folge weitere gute Torchancen, so dass es beim Schlusspfiff unentschieden stand.

In der Verlängerung kam Baris wieder besser ins Spiel. Harry Werner brachte die Türken in der 97. Minute erneut in Führung. Dann ging es Schlag auf Schlag.

In der 105. Minute musste zunächst einer von Waldbröls besten Frank Engelbert nach der gelb-roten Karte vom Platz.

Dann schied auch Ahmet-Ali Suicmez verletzungsbedingt aus, so dass RS nur noch neun Spieler auf dem Platz hatte.

Keine Minute später erhöhte Köhn auf 3.1 und sorgte damit für die Entscheidung.

Seine zwei weiteren Tore zum Endstand von 5:1 waren nur noch schmückendes Beiwerk.

Baris Spor Hackenberg

Andreas Roemmer - Caner Sengün, Ergün Yücebas, Murat Sarica, Robert Hess, Seyfi Yilmaz (Kara), Burak Kuzu (Yalcin Sarica), **Harry Werner**, Ahmjet Cinar (Rusen Soylu), Vedat Demirtas, Viktor Köhn

RS 19 Waldbröl

Uwe Schupp - Wickler, Baum, Hoffmann, Sebastian Schneider (Izo Cakic), Neef, Andreas Engelbert (46. Hendrik Lennarz), Refajet Dauti [46. Fitim Dauti], Ahmet Ali Suicmez, Schröder, Frank Engelbert

**Heinz-Otto Werner**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**März 1951**

Der Oberprimaner **Heinz-Otto Werner** schloss seine Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Reifezeugnis „Abitur“ ab.

[laut der Chronik „75 Jahre Wüllenweber-Gymnasiums“ v. 1.6.1998]

**Johann Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1973**

Herr **Johann Werner**, wohnhaft in Bergneustadt-Belmicke, an der Burg 11, ist Dechant der **katholischen Kirchengemeinde Bergneustadt-Belmicke**

**3. August 2014**

In der 1. Runde um den Kreispokal Berg gewann der TuS Reichshof auf heimischen Platz gegen den **SSV Hochwald** mit 3:2, Halbzeitstand 0:0

[…]

Aufgrund der Reichshofer Sportwoche hatten die Gastgeber um ein Heimrechttausch bei den Gästen nachgefragt, die diesem auch zustimmten.

[…]

Der TuS begann die Partie etwas engagierter, blieb allerdings im Abschluss zu harmlos. Auch der SSV blieb im Spiel nach vorne einfach zu ideenlos.

[…]

In der Pause hatten dann allerdings beide Teams genügend Zielwasser getrunken und trafen plötzlich das Tor. Zuerst legten **Marius Werner** und Micha Simon mit einem Doppelschlag innerhalb einer Minute für die Gäste vor, dann aber schöpften auch die Ranke-Schützlinge ihr Potenzial nach vorne plötzlich aus. Michael Will mit zwei schönen Toren sowie Patrick Wimmer drehten die Begegnung noch zugunsten der Gastgeber.

[…]

„*Da hat sich keine Mannschaft mit Ruhm bekleckert*“, meinte Hochwalds Trainer Joshua Pütz.

„*Die Mannschaft hat nach dem Rückstand Moral gezeigt und daher letztlich verdient gewonnen*“, fand TuS-Trainer Michael Ranke.

**Matthias Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juli 1981**

Der Schüler **Matthias Werner** beendete seine Schulzeit an der **Realschule Wiehl-Bielstein** mit dem Abschluss der Mittleren Reife

**15. Dezember 2017**

Polizeihauptkommissar **Matthias Werner** ist der neue Bezirksdienstbeamte für die Gummersbacher Innenstadt. „*Damit übernimmt er eine der anspruchsvollsten Aufgaben, die es im uniformierten Bereich in unserer Kreispolizeibehörde gibt*“, erklärte Polizeidirektor Ralf Schmidt bei der heutigen offiziellen Vorstellung Werners durch Landrat Jochen Hagt.

Für diese Aufgabe bringt Werner die richtige Erfahrung mit: Nach seinem Eintritt bei der Polizei 1981 tat er sechs Jahre in Köln Dienst. „*Als Landei habe ich hier viel gelernt*“, so der 53-Jährige. Von der Großstadt zog es den gebürtigen Wiehler zurück ins Oberbergische, nach einem Jahr auf der Wache in Waldbröl kam er nach Gummersbach in den Wach- und Wechseldienst. Vor drei Jahren wechselte er in den Bezirksdienst, zuletzt war er der ständige Vertreter seines Vorgängers Bernd Ufer. In Gummersbach das Amt des Bezirksdienstbeamten zu übernehmen, ist für Werner, der in der Kreisstadt lebt, ein Heimspiel.

**15. Februar 2018**

Der Startschuss zur Partnerschaft zwischen den Ordnungsämtern der oberbergischen Kommunen und der Polizei fiel im Sommer 2017 per Kreistagsbeschluss. Die Stadt Gummersbach hatte aber bereits ein gutes halbes Jahr vorher, nämlich an Heiligabend 2016, die Ehe zwischen ihrem Ordnungsamt und der Kreispolizeibehörde vollzogen.

[…]

Und in der Tat scheint das NRW-Modellprojekt Früchte zu tragen: Die beteiligten Mitarbeiter Oliver Orth, Hans-Joachim Hornschuh und Oskar Dellert (Ordnungsamt) sowie Viktor Klockner (Leiter Bezirksdienst Gummersbach) mit seinen Kollegen Peter Flöter und **Matthias Werner** schauen positiv auf die ersten Monate des gemeinsamen Streifendienstes zurück.

**Martin Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. Februar 1919**

*Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, meine innigst geliebte Tochter, unsere gute Schwester* [...]

*Toni Selbach*

*nach langem, mit großer Geduld ertragenen, Leiden im Alter von 23 Jahren zu sich in die Ewigkeit zu nehmen.*

*Tiefbetrübt zeigen dies an:*

*Witwe Karl Selbach, Lorenz Selbach, Else Selbach, Luzie Selbach, Karl Selbach,* ***Martin Werner*** *als Onkel*

*Miebach bei Engelskirchen im Februar 1919*

**25. April 1919**

*Gelegentlich der bevorstehenden Neubauten empfehle ich mich den geehrten Bewohnern von Engelskirchen und Bewohnern als Zimmermeister.*

*Ich bin mit jedem Baufach vertraut und auch zur Lieferung von Baumaterial bereit.*

***Martin Werner*** *-* ***Miebach*** *bei Engelskirchen*

**Otto Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Juni 1936**

*7.500 Jungen und Mädchen sind am vergangenen Wochenende in unserer oberbergischen Heimat zu den Wettkämpfen des Deutschen Jugendfestes angetreten*.

[…]

*Um 16 Uhr versammelten sich die Angehörigen der Jungmädelschaft und des Jungsvolkes der Gemeinde* ***Marienberghausen****, um auf dem fertiggestellten Sportplatz oberhalb Niederbreidenbach ihre Kraft zu messen.*

*Jungvolk, Fähnlein Marienberghausen - Einzelkämpfer, Altersgruppe 1*

*1.Fritz Paß, Harscheid 257 Punkte*

*2. Walter Urbach, Niederbreidenbach 240 Punkte*

*2.* ***Otto Werner****, Harscheid 240 Punkte*

*4. Otto Geilenberg, Marienberghausen 234 Punkte*

**W. Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. März 1923**

*Tannenpflanzen! Verkaufe wegen Räumung 4-jährige, verschulte von 18 000 und 3-jährige von 14 000 Mark an pro 1000 Stück prima Qualität*

*Forst-Kulturgeschäft* ***W. Werner*** *–* ***Kotthauserhöhe***

**W. Werner**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**23. Juli 1960**

*Das Müllenbacher Schützenfest mitfeiern zu können ist ein Erlebnis. Auf eine Tradition von über 400 Jahren gegründet, schart sich alljährlich die Schützenfamilie um ihre Fahnen, um in echter Gemeinschaft und Verbundenheit zu feiern. Über 700 Mitglieder zählt inzwischen der* ***Müllenbacher Schützenverein****, und wenn es heißt, das Heimatdorf zu schmücken, sind alle dabei*.

[…]

*Höhepunkt des Kommerses war die Auszeichnung von 35 Schützen für ihre Treue zum Verein. Hier auch die Namen der langjährigen Mitglieder:*

*-* ***W. Werner****, wohnhaft in Kotthausen (für 40-jährige Mitgliedschaft)*

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 25.7.1960]

**Willi Werner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 1956**

*Nach kurzer schwerer Krankheit starb plötzlich und unerwartet im Alter von 67 Jahren unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater* […]

*Friedrich August Werner*

*In tiefer Trauer:*

*- Friedrich Werner jun.*

*- Gertrud Werner, geborene Werner*

*- Eheleute Otto Nipkau u. Frau Grete Nipkau, geborene Werner*

*- Eheleute* ***Willi Werner*** *und Charlotte Werner, geborene Bartikowski*

*Friedrichsthal, Kölner Straße 55, den 6. Oktober 1956*